

Thema Weltklimabericht

„IPCC-Weltklimabericht – Pre-Briefing vor Stockholm“

Statement: Dr. Christiane Textor, Deutsche IPCC-Koordinierungsstelle, Bonn

Ziele, Prinzipien und neuen Schwerpunkte des IPCC

Der Vortrag bietet Informationen zur Institution des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) und den Verfahren der Berichtserstellung. Außerdem werden die Neuerungen des Fünften IPCC-Sachstandsberichts vorgestellt.

Der IPCC ist eine Institution der Vereinten Nationen. Er ist gleichzeitig wissenschaftliches Gremium und zwischen-staatlicher Ausschuss. Aktuell hat der IPCC 195 Mitgliedsländer. In seinem Auftrag tragen Wissenschaftler weltweit den aktuellen Stand der Klimaforschung zusammen und bewerten anhand anerkannter Veröffentlichungen den jeweils neuesten Kenntnisstand zum Klimawandel. Der IPCC bietet Grundlagen für wissenschaftsbasierte Entscheidungen der Politik, ohne jedoch konkrete Lösungswege vorzuschlagen oder politische Handlungsempfehlungen zu geben.

Der Vortrag wird sich mit folgenden Fragen beschäftigen:

- Wer macht bei IPCC mit?
- Wie finanziert sich IPCC?
- Warum sind die Entwürfe vertraulich?
- Was passiert bei den Verabschiedungen?
- Wie sind IPCC-Angelegenheiten in Deutschland organisiert?

Statement: Prof. Dr. Guy Brasseur, Climate Service Center, Hamburg

Alle fünf bis sieben Jahre veröffentlicht der IPCC (Intergovernmental Panel on Climate Change – Zwischenstaatlicher Ausschuss für Klimaänderungen) einen Bericht zu den aktuellen Ergebnissen der internationalen Klimaforschung. Die Berichte, die politikrelevant und -neutral sind, jedoch der Politik nichts vorschreiben, werden von einer breiten Expertengruppe aus vielen Ländern erarbeitet und von Vertretern aus Wissenschaft und Regierung umfassend begutachtet.

Seit dem letzten Bericht, der 2007 veröffentlicht wurde, hat die Forschung weitere Beweise hinsichtlich grundlegender Fragen des Klimawandels erbracht und somit die Glaubwürdigkeit der Ergebnisse weiter gestärkt. Hinzu kamen aber auch neue Erkenntnisse und weitergehende wissenschaftliche Fragestellungen. Zu den Themen, die in den letzten Jahren ausgiebig diskutiert wurden, zählen die Stagnation im Temperaturtrend der nördlichen Hemisphäre, der schneller als bisher projizierte Anstieg des Meeresspiegels, der schneller als früher verzeichnete Methananstieg in der Atmosphäre, die beschleunigte Abnahme des arktischen Meereises, die direkten und indirekten Klimaeffekte der Aerosole und vieles mehr.